



1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Gebrauch des Produkts die Gebrauchsanweisung aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten.
- Das Produkt nur für die im Kapitel „Verwendungszweck“ dieses Dokuments angegebenen Zwecke verwenden.
- Nur entsprechend geschultes und fachkundiges Personal darf dieses Produkt verwenden.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt überprüfen, reparieren und instand halten.
- Dräger empfiehlt, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandhaltungsarbeiten durch Dräger durchführen zu lassen.
- Dieses Produkt muss von entsprechend geschultem Servicepersonal geprüft und gewartet werden, wie im Abschnitt „Wartung“ dieses Dokuments beschrieben.
- Ausschließlich Originalersatzteile und Originalzubehör von Dräger verwenden, damit die einwandfreie Funktion des Produkts gewährleistet ist.
- Kein fehlerhaftes oder unvollständiges Produkt verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Im Falle einer Komponentenstörung oder eines Defekts Dräger benachrichtigen.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch die Nutzer sicherstellen.
- Dräger empfiehlt, die Gebrauchsanweisung bei dem Produkt aufzubewahren. Ist dies aufgrund des Standorts des Produkts nicht möglich, Gebrauchsanweisung zusammen mit der Tabelle für regelmäßige Prüfung und Reparatur aufbewahren (siehe Abschnitt 8).
- Bei Wiederverkauf des Produkts außerhalb des ursprünglichen Bestimmungslandes muss der Wiederverkäufer die Gebrauchsanweisung sowie die Unterlagen zu Wartung und regelmäßiger Prüfung in der Landessprache des Landes, in dem das Produkt verkauft werden soll, zur Verfügung stellen.

1.2 Bedeutung der Warnzeichen

Die in diesem Dokument verwendeten Warnzeichen dienen dazu, auf Text hinzuweisen und diesen hervorzuheben, bei dem eine erhöhte Aufmerksamkeit des Benutzers geboten ist. Die Bedeutungen der Warnzeichen sind wie folgt definiert:

WARNUNG
Tod oder schwere Körperverletzung können auf Grund einer potenziellen Gefahrensituation eintreten, wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

VORSICHT
Weist auf eine potenzielle Gefahr hin, die, wenn sie nicht gemieden wird, Verletzungen oder Schädigungen am Produkt oder der Umwelt zur Folge haben kann. Kann auch verwendet werden, um vor leichtfertiger Vorgehensweise zu warnen.

HINWEIS
Zusätzliche Information zum Einsatz des Produkts.

2 Erklärung

2.1 Produktübersicht

Der Dräger PSS® Sicherheitsgurt wird als persönliche Schutzausrüstung an einem Dräger PSS® 7000 oder 5000 Atemschutzgerät befestigt.

Siehe Abb A

- Das Produkt ist an einem Hüftpolster (6) befestigt, das mit zwei Spannverschlüssen zur Befestigung an einem Atemschutzgerät ausgestattet ist.
- In zwei Taschen (2) befinden sich die Verbindungsmittel (3), die mit seitlichen Halteösen (5) am Gurt verbunden sind.
- An jedem Ende der Verbindungsmittel befindet sich eine vernähte Schlaufe. Wenn er mit den seitlichen Halteösen verbunden ist, ist jedes Verbindungsmittel ungefähr 0,5 m lang. Die Verbindungsmittel entsprechen EN 354:2010.
- Zum schnellen und einfachen Einsatz ist ein rotes Zugband (1) am Ende jedes Haltegurts befestigt.
- Der Karabiner (4) ist an einem der Verbindungsmittel befestigt. Er besitzt eine automatischen Verschluss, mit der Träger sich direkt oder indirekt an einer Anschlagpunkt befestigen kann (eine indirekte Verbindung ist nur bei Verwendung im Rückhaltesystem gestattet). Weitere Informationen über den Karabiner finden Sie der diesem Produkt beiliegenden Gebrauchsanweisung für den Karabiner.
- Die beiden kleinen D-Ringe (7) sind zur Befestigung von Werkzeugen am Gurt vorgesehen.

Die Gurtbänder, Verbindungsmittel und Taschen werden aus Aramidfasern hergestellt und die Metallteile bestehen aus Edelstahl.

2.2 Verwendungszweck

Der PSS® Sicherheitsgurt ist als persönliche Schutzausrüstung für die Verwendung in Arbeitsplatzpositionierungs- und Rückhaltesysteme konzipiert:

- Das Arbeitsplatzpositionierungssystem sichert den Träger am Arbeitsplatz so, dass er nicht abstürzen kann.
- Das Rückhaltesystem verhindert, dass der Träger in eine Position gerät, aus der ein Sturz möglich wäre.

Der PSS® Sicherheitsgurt sollte nur dann verwendet werden, wenn die Arbeit in der Höhe von kurzer Dauer ist und Gefahren durch andere Schutzmaßnahme nicht vermieden oder ausreichend begrenzt werden können. Sofern möglich sollte dieses Produkt immer zusammen mit kollektiven Schutzmaßnahmen (z.B. Sicherheitsnetze) oder persönlicher Schutzausrüstung (z.B. Auffangsysteme gemäß EN 363) zur Sicherung gegen Absturz verwendet werden.

2.3 Einschränkungen des Verwendungszwecks

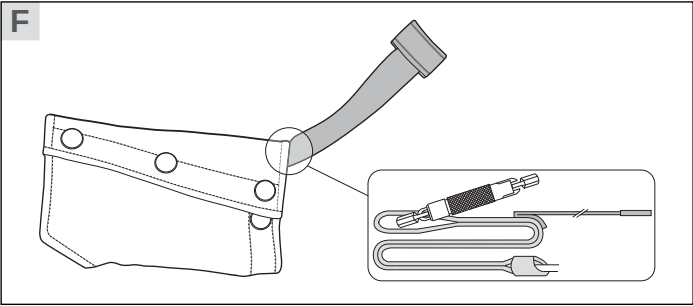
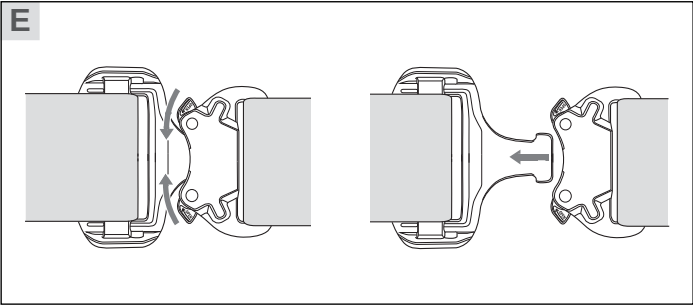
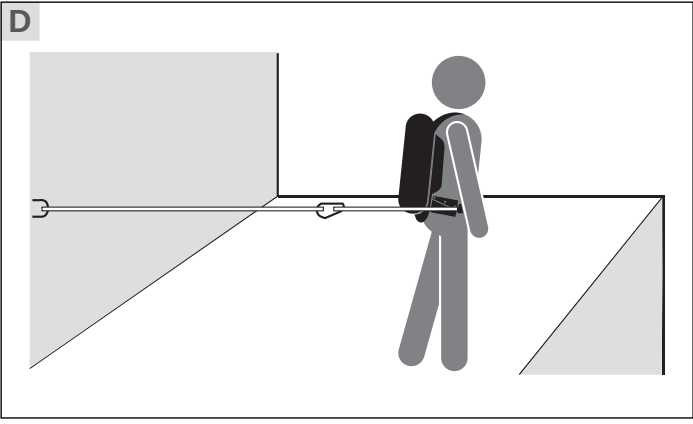
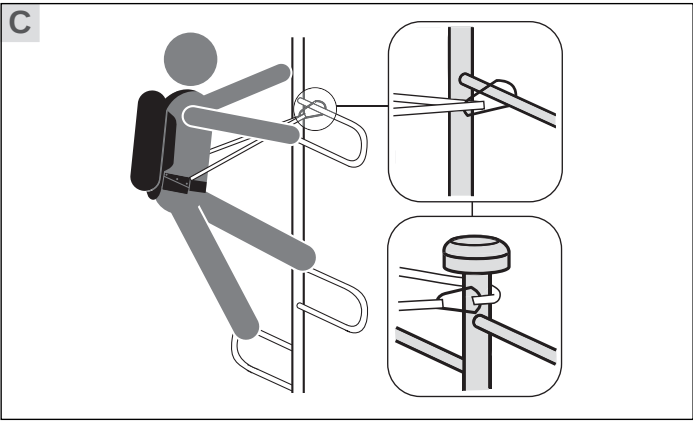
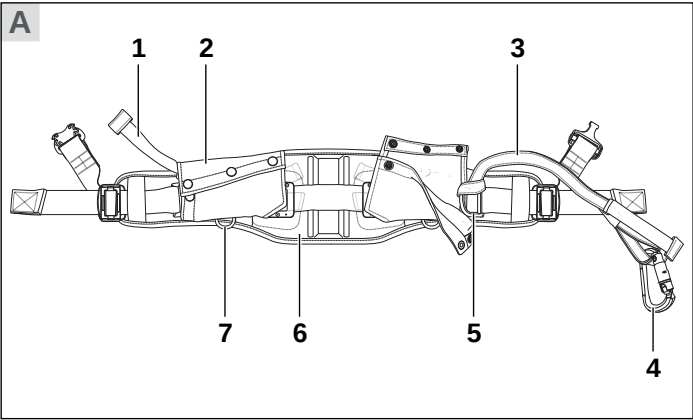
- Der PSS® Sicherheitsgurt ist nicht dafür vorgesehen, Abstürze abzufangen – nicht als Absturzsicherung verwenden.
- Das Produkt nicht beim Sport oder Freizeitaktivitäten (Alpinsport, Klettern, etc.) verwenden.
- Das Produkt nicht zum Anheben des Trägers mit einem Hebelmittel verwenden.

2.4 Zulassungen

Norm	Titel
EN 358:2000	Persönliche Schutzausrüstung für Haltefunktionen und zur Verhinderung von Abstürzen. Haltegurte und Verbindungsmittel für Haltegurte

Der PSS® Sicherheitsgurt bestandene Test nach EN 15025:2003.

Zertifiziert nach EN 137:2006 (Typ 2), wenn er an einen Pressluftatmer der Serien PSS® 5000 DP oder PSS® 7000 angeschlossen verwendet wird.



Die an der Prüfung und Zertifizierung des PSS® Sicherheitsgurt beteiligten benannten Stellen sind:

- EG-Baumusterprüfung: AUVA – Sicherheitstechnische Prüfstelle, Adalbert Stifter Str. 65, 1200 Wien. Benannte Stelle Nr.: 0511.
- Produkt 11B-Baumusterprüfung: TÜV Österreich, Krugerstr. 16, 1015 Wien. Benannte Stelle Nr.: 0408.

2.5 Produktkennzeichnung

HINWEIS
Etiketten und Kennzeichnungen enthalten wichtige Sicherheitsinformationen zu dem Produkt. Etiketten und Kennzeichnungen nicht von dem Produkt entfernen.

- Die Etiketten auf Hüftgurt und Verbindungsmittel enthalten wie in Abb B dargestellte Informationen:
 - 1 Hersteller
 - 2 CE-Kennzeichnung und geltende Zulassungsnormen
 - 3 Seriennummer
 - 4 Material der Stoffteile der Absturzsicherung: Aramid

- 5 Produktname
- 6 Datum der Herstellung (MM/JJJJ)
- 7 Achtung! Die Gebrauchsanweisung lesen und beachten
- 8 Chargennummer

- Die Symbole auf dem Produkt und den Etiketten haben folgende Bedeutung:

Achtung! Die Gebrauchsanweisung lesen und beachten

Bewegungsrichtung des Hebels zum Öffnen der Hüftgurtschnalle

Hier anheben zum Öffnen des Druckknopfes

Zugkraft an Steckschnalle in kN

Zugkraft an Steckschnalle in kN

- An der Unterseite des Gurts befindet sich eine gelbe Etikette für die regelmäßige Prüfung (siehe Abschnitt 8).

3 Gebrauch

WARNUNG
Vorbereitung und Gebrauch des PSS® Sicherheitsgurt dürfen nur durch geschultes und fachkundiges Personal erfolgen.
► Stellen Sie sicher, dass Zubehör, Zusatzgeräte und Schutzkleidungsgegenstände die Ausrüstung nicht beeinträchtigen oder ein Sicherheitsrisiko darstellen.

HINWEIS
Wenn es mit einem Doppelflaschenpaket ausgestattet ist, kann das Atemschutzgerät möglicherweise die Gewichtsbeschränkung in EN 137:2006 überschreiten.

3.1 Vorbereitungen für den Gebrauch

- Eine Risikobewertung der Aufgabe durchführen und folgende Punkte sicherstellen:
 - Ist die Verwendung eines belasteten Verbindungsmittel an einer Kante zu erwarten, sind entsprechende Vorkehrungen zur Vermeidung von Schäden des Verbindungsmittel zu treffen.
 - Es besteht ein Rettungsplan und die entsprechende Ausrüstung, so dass jede notwendige Rettungsaktion sicher ausgeführt werden kann.
- Vor Verwendung des PSS® Sicherheitsgurt eine Prüfung durchführen, um einwandfreie Funktion und sichere Verwendung zu gewährleisten (siehe Abschnitt 4.2.1). Diese Prüfung kann im Rahmen einer Inspektion zum Schichtbeginn durchgeführt werden
- Den PSS® Sicherheitsgurt wie in der Gebrauchsanweisung des Atemschutzgerätes beschrieben anlegen und anpassen.

3.2 Während des Gebrauchs

3.2.1 Allgemeine Informationen

WARNUNG
Bei Missbrauch besteht das Risiko sturzbedingter Verletzungen. Den PSS® Sicherheitsgurt nicht in einem Auffangsystem verwenden.
► Bei Bedarf ergänzende Vorkehrungen durch kollektive Schutzeinrichtungen oder persönliche Schutzausrüstung zur Sicherung gegen Absturz treffen.

Bei Beschädigung des Produkts läuft der Träger möglicherweise Gefahr, abzustürzen. Raues oder scheuerndes Material, scharfe vorstehende Kanten, sehr heiße Oberflächen, aggressive Flüssigkeiten und Chemikalien und Überladung können zu Beschädigung des Produkts führen.
► Potentielle Schäden durch Oberflächen und Materialien an der Halteöse und um der Halteöse herum vermeiden.

- Besteht Bedarf zur Sicherung, fest an den roten Zugbändern ziehen, um die Verbindungsmittel aus den Taschen zu lösen.
- Bei Verbinden des Karabiners mit den Verbindungsmittel oder den Halteösen sicherstellen, dass der Verschluss komplett schließt.
- Wird ein zusätzliche Verbindungselement verwendet, muss dieser den Anforderungen von EN 362:2009 entsprechen und dieselbe Tragfähigkeit wie der beiliegende Karabiner besitzen (siehe Kennzeichnung auf Karabiner).
- Das Verbindungsmittel und Karabiner des PSS® Sicherheitsgurt während der Verwendung regelmäßig überprüfen. Sicherstellen, dass die Verbindungsmittel sich nicht verheddern oder verknoten.
- Verbindungsmittel oder Karabiner während der Verwendung nicht lösen, es sein denn, dies ist sicher möglich.
- Wird eine Absturzsicherung bei Gebrauch des Atemschutzgeräts nicht länger benötigt: Verbindungsmittel lösen und hinter dem Hüftgurt oder Polster feststecken, bis sie wieder ordentlich in der Tasche verstaut werden können.

3.2.2 Anschlagpunkt

Geeignete Anschlageinrichtungen oder einen ausreichend tragfähigen Untergrunds als Anschlagpunkt auswählen. Mindestfestigkeit sowie Eignung und Position des Anschlagpunkts berücksichtigen. Die Tragfähigkeit des Anschlagpunkts muss ausreichen, um der möglichen Belastung standzuhalten.

3.2.3 Verwendung als Arbeitsplatzpositionierungssystem

Bei Verwendung als Arbeitsplatzpositionierungssystem beide Verbindungsmittel am Karabiner befestigen. Karabiner direkt am Anschlagpunkt befestigen oder Verbindungsmittel um den Anschlagpunkt schlingen (siehe Abb C).

- An einem Anschlagpunkt in oder oberhalb der Hüfthöhe befestigen.
- Nicht über den Anschlagpunkt hinauskletern.
- Während des Gebrauchs möglichst straff halten.

3.2.4 Verwendung als Rückhaltesystem

So an einem Anschlagpunkt befestigen, dass der Träger nicht in eine Position gerät, aus der ein Sturz möglich wäre (siehe Abb D).

- Bei Verwendung als Rückhaltesystem kann die Länge nur durch Verbindungselemente nach EN 354:2010 verlängert werden.

3.3 Nach dem Gebrauch

- Den PSS® Sicherheitsgurt wie in der Gebrauchsanweisung des Atemschutzgerätes beschrieben ablegen. Die Steckschnalle wie in Abb E gezeigt lösen.
- Das Produkt säubern (siehe Abschnitt 4.1).
- Verbindungsmittel und Karabiner wieder in den Taschen verstauen und alle Druckknöpfe schließen (Abb F).
- Wird die Ausrüstung beschädigt oder war sie potentiell schädigenden Substanzen ausgesetzt, Dräger oder sonstiges kompetentes Servicepersonal¹ benachrichtigen.

¹ Die Prüfung muss durch eine Person durchgeführt werden, die aufgrund ihrer Ausbildung oder Erfahrung über genügend Wissen verfügt, um den PSS® Sicherheitsgurt auf Basis der Informationen in dieser Gebrauchsanweisung zu überprüfen und zu klassifizieren.



4 Instandhaltung

4.1 Reinigung

Den PSS® Sicherheitsgurt bei Bedarf wie in diesem Abschnitt beschrieben reinigen. Ist eine weitere Reinigung notwendig, Dräger oder sonstiges kompetentes Servicepersonal benachrichtigen.



VORSICHT

Die unten genannten Reinigungsmittel werden nicht von Dräger hergestellt und wurden nur auf Verträglichkeit bei der Verwendung zur Reinigung dieses Dräger-Produkts geprüft. Alle von den Herstellern solcher Reinigungsmittel bereitgestellten Sicherheitsvorschriften lesen und beachten.
► Bei Wasch- und Ausspüllösungen 30 °C nicht überschreiten. Das Produkt an der Luft trocknen lassen; vor direkter Hitzeeinwirkung schützen und nicht im Sonnenlicht trocknen.

4.1.1 Normale Reinigung

- Reinigungsmittel – Sekusept®1 (Konzentration: 0,5 % – 1 %) oder Safety Wash (Konzentration: 0,7 %).
- Nur saubere, fusselfreie Tücher verwenden.

- Reinigungslösung gemäß Herstelleranweisungen vorbereiten. Das Produkt zur Entfernung von Schmutzresten manuell mit einem mit Reinigungslösung angefeuchteten Tuch oder weichen Pinsel reinigen.
- Sämtliche Komponenten gründlich mit sauberem Wasser abspülen, um Reinigungsmittel restlos zu entfernen.
- Sämtliche Komponenten mit einem trockenen Tuch abtrocknen oder an der Luft trocknen lassen.

4.1.2 Gründliche Reinigung

Die Stoffteile (Taschen, Verbindungsmittel und Gurte) können zur gründlichen Reinigung entfernt werden. Die Entfernung wird in Abb G, Abb H und Abb I beschrieben. Beachten Sie dass in Abb G, die Druckknöpfe zum Anheben in entgegengesetzten Richtungen angebracht sind, um das versehentliche Entfernen einer Tasche zu vermeiden.

- Die Stoffteile vom Tragesystem entfernen und mit einer der folgenden Methoden reinigen:
 - Manuell in einem Bad mit den empfohlenen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln reinigen.
 - Maschinenwäsche (bei 30 °C) mit mildem Reinigungsmittel auf Seifenbasis.
- Sämtliche Komponenten gründlich mit sauberem Wasser abspülen, um Reinigungsmittel restlos zu entfernen.
- Sämtliche Komponenten mit einem trockenen Tuch abtrocknen oder an der Luft trocknen lassen.
- Teile wieder am Atemschutzgerät befestigen (Abb G, Abb H und Abb I in entgegengesetzter Reihenfolge). Dabei beachten:
 - Die roten Zugbänder müssen sich am äußeren Ende der Haltegurte befinden.
 - Der männliche Teil der Steckschnalle muss vom Träger aus gesehen rechts befestigt sein.

4.2 Überprüfungen und Kontrollen



WARNUNG

Den PSS® Sicherheitsgurt unbedingt außer Betrieb setzen, wenn irgendein Zweifel an seiner sicheren Verwendung besteht.
► Bei Außerbetriebsetzung egal aus welchem Grund nicht weiterverwenden bis die schriftliche Bestätigung einer autorisierten Person vorliegt, dass eine sichere Verwendung möglich ist.

Liegen bei dem Produkt Schäden oder Fehler vor wie in diesem Abschnitt beschrieben, ist eine sichere Verwendung möglicherweise nicht mehr möglich – Produkt nicht verwenden. Produkt gemäß den normalen Entsorgungsverfahren entsorgen (siehe Abschnitt 6.2) oder bei Bedarf für weitere Hinweise Dräger oder sonstiges kompetentes Servicepersonal kontaktieren.

4.2.1 Überprüfung vor der Verwendung

Sichtprüfung aller Teile des PSS® Sicherheitsgurt durchführen: Stoffgurte, Verbindungsmittel Taschen, Nähte, sowie Metall- und Plastikteile. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sauber und unbeschädigt ist. Achten Sie hierbei besonders auf tragende Teile. Folgende Schäden beeinträchtigen die Sicherheit des Produktes und seine Eignung für den weiteren Gebrauch:

- Mechanische Schäden: Schnitte, Risse, Scheuerstellen, und Kratzer.
- Schäden durch Hitze/Reibung: Brennen, Schmelzen und Verfärbungen. Ist der gelbe Aramidfaden bräunlich oder die roten Zugbänder gelb-braun verfärbt, ist dies ein Zeichen von übermäßiger Sonneneinstrahlung oder Hitze.)
- Schäden oder Korrosion aufgrund chemischer und anderer aggressiver Substanzen, sowie schwere Verschmutzungen, die bei der Reinigung nicht entfernt werden können (Fette, Öle, Harze, etc.)

Folgende zusätzliche Überprüfungen an dem Produkt durchführen:

- Vollständigkeit und Lesbarkeit der Etiketten prüfen.
- Funktion von Steckschnalle, Karabiner und Verstell schnalle am Hüftpolster prüfen. Sicherstellen, dass der Verschluss sicher und formschlüssig ist.
- Sicherstellen, dass die Produktlebensdauer des PSS® Sicherheitsgurt nicht überschritten ist (siehe Abschnitt 6.1).
- Sicherstellen, dass die regelmäßige Prüfung durch eine autorisierte Person ordnungsgemäß belegt und aktuell ist (siehe Abschnitt 4.2.2).

4.2.2 Regelmäßige Prüfung

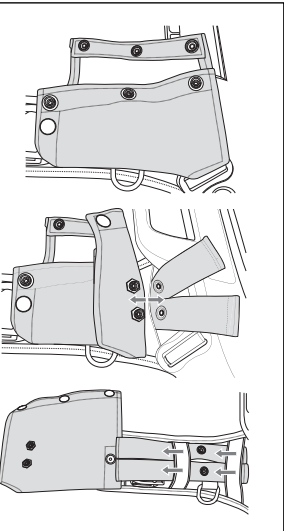
- Die regelmäßige Prüfung ist eine eingehende Prüfung der Ausrüstung durch eine autorisierte Person². Die Überprüfung muss eine vollständige Prüfung des Produkts, wie in der Überprüfung vor der Verwendung beschrieben, beinhalten (siehe Abschnitt 4.2.1).
- Die Prüfung muss mindestens alle 12 Monate durchgeführt werden.
 - Abhängig von der Intensität und Umgebung der Verwendung des Produkts, muss die Überprüfung häufiger durchgeführt werden, um die Sicherheit des Produkts zu gewährleisten. Die Angemessenheit der Häufigkeit der Überprüfung gemessen an der Verwendung des Produkts liegt in der Verantwortung des Eigentümers. Weitere Informationen oder Hinweise erhalten Sie bei Bedarf von Dräger oder sonstigem kompetentem Servicepersonal.
- Alle Prüfungen in der Tabelle für regelmäßige Prüfung und Reparatur erfassen (siehe Abschnitt 8).

4.3 Anwenderreparatur

Die einzige Anwenderreparatur, die gestattet ist, ist der Wechsel von Taschen, Verbindungsmittel und Karabinern. Die Entfernung wird in Abb G und Abb H beschrieben und die Bestellnummern für Ersatzteile sind in Abschnitt 7 aufgeführt.

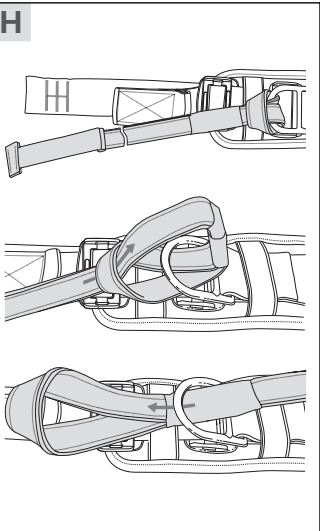
1 Sekusept® ist eine eingetragene Marke der Ecolab Deutschland GmbH.
2 Die Prüfung muss durch eine Person durchgeführt werden, die aufgrund ihrer Ausbildung oder Erfahrung über genügend Wissen verfügt, um den PSS® Sicherheitsgurt auf Basis der Informationen in dieser Gebrauchsanweisung zu überprüfen und zu klassifizieren.

G



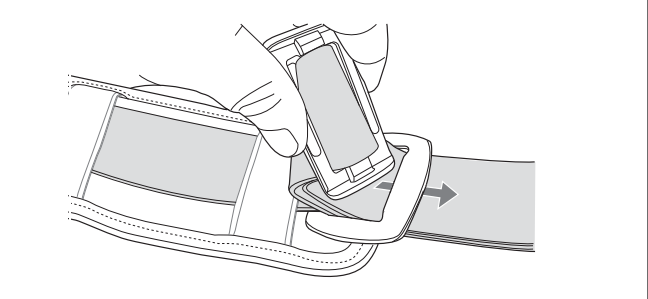
4615

H



4616

I



4623

5 Transport und Lagerung



VORSICHT

Gefahr einer Beschädigung des Produkts. Das Aramidmaterial des Produkts kann durch längere Einwirkung von UV-Licht (Sonnenlicht) beschädigt werden.
► Den PSS® Sicherheitsgurt in seiner Originalverpackung oder einer UV-resistenten Tasche transportieren.

- Lagerung zwischen -15 °C und +25 °C.
- Sicherstellen, dass die Umgebung trocken und frei von Staub und Schmutz ist und das Gerät keiner Abnutzung oder Schäden aufgrund von Abrieb oder Chemikalien, Öl, Lösungsmitteln, oder anderen aggressiven Substanzen ausgesetzt ist.
- Nicht in direktem Sonnenlicht lagern.

6 Entsorgung

6.1 Produktlebensdauer

Die Produktlebensdauer ist abhängig von der Verwendungshäufigkeit und den Einsatzbedingungen sowie von der Lagerung und Wartung durch den Eigentümer. Die Informationen in diesem Abschnitt gehen von einer optimalen Lagerung und Wartung aus.

- Die maximale Lagerzeit vor der Verwendung beträgt 2 Jahre ab Herstellungsdatum.
- Bei Rückgabe eines Produkts an Dräger muss die Tabelle zusammen mit dem Produkt abgegeben werden. Dräger kann außerdem bei Kommunikation zu dem Produkt jederzeit eine Kopie der Tabelle verlangen.
- Die Inventarnummer und die Notizfelder erlauben es dem Eigentümer, bei Bedarf eine eigene, eindeutige Produktnummer und Notizen einzutragen. Dies sind keine Pflichtfelder.

8 Tabelle für regelmäßige Prüfung und Reparatur

Die folgende Tabelle enthält ein Beispiel für die Dokumentation von Prüfungs- und Reparaturinformationen. Der Eigentümer des Produkts ist verantwortlich für die korrekte Dokumentation aller Informationen in der Tabelle und die Aufbewahrung der Tabelle zur Dokumentation der Produktgeschichte.

- Die Tabelle muss dem Anwender jederzeit zur Prüfung zur Verfügung stehen.
- Bei Rückgabe eines Produkts an Dräger muss die Tabelle zusammen mit dem Produkt abgegeben werden. Dräger kann außerdem bei Kommunikation zu dem Produkt jederzeit eine Kopie der Tabelle verlangen.
- Die Inventarnummer und die Notizfelder erlauben es dem Eigentümer, bei Bedarf eine eigene, eindeutige Produktnummer und Notizen einzutragen. Dies sind keine Pflichtfelder.

Das gelbe Etikett an der Unterseite des Gurts kann verwendet werden, um bei Bedarf die Details der regelmäßigen Prüfung durch den Eigentümer zu dokumentieren. Prüfungsdaten können mit einem Locher oder einem wasserfesten Stift auf dem Etikett festgehalten werden. Bei Verwendung des Etiketts muss die Tabelle trotzdem wie in diesem Abschnitt beschrieben ausgefüllt werden.

Dokumentation der Gerätedaten			
Produkt	PSS® Sicherheitsgurt	Seriennummer	
Eigentümer (Firmenname)		Benutzername	
Erwerbsdatum		Erwerbsort	
Datum der ersten Verwendung		Inventarnummer	

Notizen

Regelmäßige Prüfung und Reparatur				
Datum	Prüfung oder Reparatur	Ergebnisse der Prüfung, Reparaturdetails und Notizen	Name und Unterschrift der autorisierten Person	Nächste regelmäßige Prüfung spätestens am

Durch häufige Verwendung oder Verwendung unter extremen Bedingungen reduziert sich die Lebensdauer des Produkts. Die folgenden Angaben basieren auf Schätzungen und dienen aufgrund der breiten Anwendungsmöglichkeiten nur als Orientierung:

- Tägliche Verwendung
 - Regelmäßige ganzjährige Verwendung
 - Regelmäßige saisonale Verwendung
 - Gelegentliche Verwendung (einmal pro Monat)
 - Weniger regelmäßige Verwendung
- Weniger als 1 Jahr
1 – 2 Jahre
2 – 3 Jahre
3 – 4 Jahre
5 – 10 Jahre

6.2 Allgemeine Hinweise zur Entsorgung

6.2.1 Gründe für die Entsorgung

Der PSS® Sicherheitsgurt muss entsorgt werden, wenn:

- Das Ende der Lebensdauer erreicht ist.
- Abnutzung oder Schäden entdeckt werden, die eine weitere sichere Verwendung ausschließen.
- Die Produktdaten und Historie fehlen oder sind unvollständig (siehe Abschnitt 8).
- Ein Produktetikett fehlt oder ist nicht lesbar.
- Das Produkt entspricht nach Änderungen der geltenden Zulassungsnormen nicht mehr den Anforderungen.

Weitere Informationen oder Hinweise erhalten Sie bei Bedarf von Dräger oder sonstigem kompetentem Servicepersonal. Kontaktieren Sie Dräger ebenfalls bei anderen Problemen, die die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen könnten.

6.2.2 Entsorgungsverfahren

Das Gerät wenn nötig gemäß den nationalen oder lokalen Vorschriften zur Abfallentsorgung entsorgen. Bei der Entsorgung muss eine weitere Verwendung des Produkts unbedingt ausgeschlossen werden:

- Die Tragfähigkeit des Produkts hinreichend beschädigen. Zum Beispiel: Gurte und Verbindungsmittel durchschneiden.
- Produkt auseinandernehmen und Teile separat entsorgen.

7 Bestellliste

Erklärung	Menge	Bestellnummer
Verbindungsmitteltasche, links	1	3364194
Verbindungsmitteltasche, rechts	1	3364195
Verbindungsmittel	2	3364196
Karabiner	1	3364197
Reinigungsmittel Sekusept	4 x 2 Liter	7904071
Safetywash	1 Liter mit Spender	3380164
	1 Liter	3380165
	5 Liter mit Spender	3380166
	5 Liter	3380167